



Feng Shui Newsletter 3

Hallo und herzlich willkommen zu meinem aktuellen Newsletter

Hast Du gewusst, dass der Eingang jedes Hauses eine ganz besondere Bedeutung hat? Hier gelangt nämlich die Lebensenergie Chi ins Haus. Was es braucht, damit das Chi auch den Weg in Dein Heim findet, erfährst Du in diesem Newsletter.

Eingangsbereich aussen

Der **Zugang zum Haus** sollte frei und offen sein, damit das Chi gut zum Haus fließen kann. Idealerweise verläuft der Weg zum Haus schön geschwungen. Wenn dies nicht der Fall ist, kann mit Pflanzen, Beleuchtung, Rosenkugeln oder anderen Gartenaccessoires Abhilfe geschaffen werden. Wichtig ist auch, dass der Weg gut beleuchtet und schön sauber ist.

Idealerweise gibt es vor dem Haus einen sogenannten **Ming Tang** (chinesisch für „leuchtende Halle“), eine offene freie Fläche, wo sich das Chi sammeln kann. Je grösser und offener ein Ming Tang ist, desto mehr Energie kann in ein Haus fließen. Der Ming Tang sollte sich zu einer offenen und belebten Fläche hin öffnen. Dies kann ein See, Fluss, eine Strasse oder auch ein belebter Platz sein. Fehlt dies bei Deinem Zuhause, kannst Du mit halbrunden Fussmatten, Pflanzen, Klangspielen oder Lichtobjekten das Chi vor Deiner Haustüre sammeln.



Der **Eingang** muss gut erkennbar sein und eine angenehme Willkommensstimmung vermitteln. Ein versteckter Eingang hält Besucher fern und somit auch Chancen und Möglichkeiten im Leben. Die Klingel, der Türgriff und das Licht müssen einwandfrei funktionieren und das Namensschild darf natürlich auch nicht fehlen. Denn was nicht funktioniert, raubt Energie.



Zwillingspflanzen, die links und rechts neben der Haustüre platziert werden, wirken wie zwei Wächter und geben Schutz. Ausserdem markieren Zwillingspflanzen den Eintrittsbereich und heissen die Besucher willkommen. Wenn die Augen auf zwei gleiche Objekte blicken, sammelt sich der Blick genau in der Mitte. Da das Chi der Aufmerksamkeit folgt, gelangt es so wunderbar ins Haus.

Was hast Du für Möglichkeiten, wenn Du in einer Wohnung lebst und am eigentlichen Hauseingang keine Änderungen vornehmen kannst?

Du kannst Deiner Wohnungstüre die volle Aufmerksamkeit widmen. Ein geschmückter **Türkranz** ist eine freundliche Begrüssung, sowohl für die Besucher, als auch für Dich selber. Übrigens galt der Kranz in alten Kulturen als Schutzsymbol, um negative Einflüsse abzuwehren.

Die **Wohnungstür** sollte solide sein und Stabilität und Sicherheit vermitteln. Bei Glastüren fehlt diese Stabilität und Sicherheit, vor allem, wenn es sich um Sichtglas handelt. Die Glasscheibe lässt sich in diesem Fall mit einem Vorhang, einer Sichtschutzfolie oder auch mit Fensterbildern bedecken.

Wichtig ist auch hier, dass der Bereich zu Deiner Wohnung frei und offen ist.



Eingangsbereich innen

Der Eingangsbereich soll schön hell und freundlich gestaltet werden und darf nicht verstellt sein, damit das Chi gut hineinfließen kann. Er sollte eine fröhliche Stimmung vermitteln und ein Gefühl der Sicherheit ausstrahlen. Nebst Dekorationsobjekten sollten sich im Eingangsbereich nur Sachen befinden, die auch hierher gehören, denn je mehr Raum im Eingangsbereich zur Verfügung steht, desto mehr Lebensenergie fließt in das Haus. Das hat Einfluss auf den Erfolg, den die Bewohner erzielen können. Ist der Eingang schmal und dunkel, wird das Haus nicht genügend versorgt, was auf der unbewussten Ebene zu Unsicherheiten führt.

Eine helle, blendfreie **Beleuchtung** sorgt für eine gute Atmosphäre und die Bewohner bringen dadurch positive Energie ins Haus. Wenn genügend Platz vorhanden ist, können zusätzlich auch **Pflanzen** für ein freundliches Ambiente sorgen. Ein geschlossener **Garderobenschrank** sorgt für optische Ruhe.

Auch innerhalb des Hauses sollte ein **Ming Tang** geschaffen werden, damit möglichst viel Energie ins Haus fließen kann. Um den Ming Tang zu unterstützen, eignet sich ein runder Teppich sehr gut.

Liegt die **Gartentüre oder ein Fenster in der Flucht der Eingangstüre**, kann die eintretende Energie gleich wieder entweichen. Der Energiefluss kann hier mit Hilfe von Licht, Pflanzen, Möbel, Skulpturen, Bodenstrukturen oder Bildern gebremst werden.



Oft befindet sich im Sichtfeld des Eingangs eine **Gästetoilette**. Damit die Energie nicht gleich via Toilette verloren geht, sollte die WC-Türe stets geschlossen sein. Am Besten ist es, wenn man die Aufmerksamkeit in die Wohnzone lenkt.



Was kannst Du tun, wenn Deine Diele zu eng, klein und düster ist?

Du kannst einen grossen **Spiegel** anbringen, der reflektiert das Tageslicht und erweitert den Raum optisch. Aber Achtung, Spiegel dürfen nie direkt gegenüber der Eingangstüre aufgehängt werden, weil sonst die eintretende Energie reflektiert wird und das Haus wieder verlässt. Auch **Bilder** können dafür sorgen, dass die Wände symbolisch an Weite gewinnen. In engen und dunklen Dielen sollten nur helle **Farben** eingesetzt werden. Die machen den dunklen Raum freundlicher und erweitern ihn optisch.

So, jetzt bist Du dran. Nimm Deinen Eingangsbereich etwas genauer unter die Lupe. Worauf fällt der erste Blick? Was alles wird dort gelagert, was nicht dort hingehört? Meinst Du, das Chi findet den Weg in Dein Haus?



Wenn nicht, habe ich Dir hoffentlich genug Ideen und Tipps gegeben, wie Du Deinen Eingangsbereich optimieren kannst. Bei der Neugestaltung Deines Eingangs denk daran: Der erste Eindruck zählt und es gibt keine zweite Chance, um einen guten ersten Eindruck zu hinterlassen!

So, das war's für heute. Ich wünsche Dir eine wunderbare Zeit und bis zum nächsten Newsletter.

Herzliche Grüsse

Nicole

Nicole Zehnder



Übrigens... Mein erstes Feng Shui Seminar hatte ich besucht, bevor unsere Eigentumswohnung fertig gebaut war. Wir konnten also noch einige Anpassungen vornehmen, um unsere Wohnung nach Feng Shui zu optimieren. Eine der besten (und teuersten!) Anpassungen, die wir vorgenommen haben, sind die Oberlichter im Eingangsbereich und in den gefangenen Nasszellen. Diese würde ich aber für keinen Preis mehr hergeben!

Bei Neubauten ist es von Vorteil, möglichst früh einen Feng Shui Berater beizuziehen, um allenfalls auch bauliche Anpassungen (Türen verschieben, Türöffnungen anpassen, Oberlichter einbauen etc.) vornehmen zu können und die ganze Elektroinstallation richtig zu planen. Falls Du planst, eine Wohnung oder ein Haus zu kaufen, würde ich mich freuen, Dich von Beginn an beraten zu dürfen. Gemeinsam finden wir sicher ein passendes Objekt für Dich, dass Dir hilft, Deine Lebensziele zu verwirklichen.

Wenn Du auf der Facebook Seite von Feng Shui Raum <http://tinyurl.com/3qo6hcy> auf „Gefällt mir“ klickst, bekommst Du regelmässig Tipps und Inspirationen zum Thema Feng Shui. Das Ganze darf ruhig auch etwas interaktiver werden - Fragen und Bemerkungen sind also willkommen.

Du darfst diesen Newsletter gerne an Deine Freunde und Bekannte weiterleiten. Der Newsletter kann mittels folgendem Link auch direkt abonniert werden:

<http://www.fengshuiraum.ch/feng-shui-newsletter/>

Falls Du den Newsletter abbestellen möchtest, so sende mir ein E-Mail mit dem Vermerk "Newsletter abbestellen".

Feng Shui Raum

Nicole Zehnder, dipl. Feng Shui Beraterin
Wiesenstrasse 10
5400 Baden

056 209 15 50
076 419 49 57

info@fengshuiraum.ch
www.fengshuiraum.ch